

# Firmen und Produkte

Objekttyp: **Group**

Zeitschrift: **Comtec : Informations- und Telekommunikationstechnologie = information and telecommunication technology**

Band (Jahr): **81 (2003)**

Heft 7-8

PDF erstellt am: **21.07.2024**

## **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

## **Haftungsausschluss**

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

**Sicherer Remote Access ohne VPN**

Die Lösung von Neoteris für den Fernzugriff über das Internet bewirkt eine sofortige Senkung der Gesamtkosten für den gesicherten Zugriff durch mobile Mitarbeiter und Partner. Das IVE (Instant Virtual Extranet) von Neoteris dient als gesicherter Gateway auf Anwendungsebene zwischen dem öffentlichen Internet und internen Ressourcen. Alle im IVE eingehenden Anfragen werden vom Browser des Benutzers nach dem Standard SSL/HTTPS (128 Bits) verschlüsselt. Jede Anfrage wird einer Autorisierung und Zugangskontrolle unterzogen, die vorab administrativ festgelegt wird. Es können verschiedene Authentifizierungsschemata für verschiedene Benutzergruppen verwendet werden, einschliesslich LDAP und der generell in Firmen verwendeten strengen Authentifizierungssysteme wie RSA.



eb-Qual AG  
 Jacques Macherel  
 Rte de la Glâne 107  
 CH-1752 Villars sur Glâne  
 Tel. 026 407 70 80  
 Fax 026 407 70 99  
 E-Mail: jacques.macherel@eb-qual.ch  
 Homepage: www.eb-qual.ch

**I-Roam-Technologie**

Mit I-Roam startet Interoute jetzt einen SIM-basierten Management-Service für Mobilfunk-Roaming. Er ermöglicht Mobilfunkanbietern erstmals, durch Predictive Roaming die Netzauswahl im Ausland festzulegen. Dadurch können die Anbieter das Roaming ihrer Kunden deutlich besser kontrollieren, wettbewerbsfähige Tarife beim Netzwechsel umsetzen und Umsätze sichern. So lassen sich Kosten um bis zu 35% senken. I-Roam ist eine Java-Card-Anwendung, die auf der SIM-Karte im Mobilfunkgerät des Endkunden sitzt und Konfigurationsdaten für die Auswahl des bevorzugten Netzwerks empfängt. So können Mobil-

funkanbieter gewährleisten, dass Teilnehmer im Ausland automatisch in das vom Anbieter gewünschte Netz wechseln und so Gesprächsumsätze sichern. Ausserdem kombiniert Interoute sein Angebot mit einem Vermittlungsdienst, der es Mobilfunkbetreibern ermöglicht, Sprachverkehr untereinander über das Netzwerk von Interoute auszutauschen und Terminierungsentgelte zu vermeiden.

Kim Polley  
 Brodeur Worldwide for Interoute  
 Tel. +44 (0)20 7298 7070  
 E-Mail: kpolley@uk.brodeur.com

**IT-Infrastruktur Performance Reporting**

Wenn es darum geht, eine verbindliche Lieferung von unternehmenswichtigen Applikationen zu erbringen und die geleisteten Dienste vollumfänglich zu dokumentieren, werden die Verantwortlichen einer IT-Abteilung mit der zunehmenden Konvergenz unterschiedlicher geschäftskritischer IT-Infrastrukturen vor neue komplexe Aufgaben gestellt. Die NetIQ AppManager Suite V5 bietet eine umfassende Komplettlösung für die Überwachung und das Performance Reporting der Windows- und Unix-IT-Infrastruktur. Die AppManager Suite von netIQ zielt darauf ab, die Verwicklungen voneinander abhängiger Leistungs- und Zuverlässigkeitsprobleme, welche die Verfügbarkeit von Netzwerkapplikationen beeinträchtigen, zu eliminieren. Mit Einsatz einer einfach zu bedienenden Konsole können Ausfälle und Verzögerungen in einem Netzwerk verhindert werden. Mit der AppManager Suite können in einer Systemumgebung mit Windows NT/2000/XP und UNIX (Solaris, IBM AIX, HP-UX und Red Hat Linux)- die Hardware- und Operations-Systeme sowie unternehmenskritische Applikationen proaktiv überwacht werden.

AppManager Suite teilt nicht nur mit, dass die CPU- oder Speicherauslastungen einen vorgeschriebenen Schwellenwert überschritten haben oder ein Backup-Job nicht ausgeführt wurde – AppManager Suite rapportiert zusätzlich, welcher Prozess verantwortlich ist und welche Software zu diesem Zeitpunkt aktiv war. Weiter kann AppManager Suite korrektive Massnahmen mittels VBScript in einer Windows-Umgebung oder Perl-

Script in einer Unix-Umgebung einleiten. Dies kann jegliche Intervention sein: vom Dumping eines Transaktions-Logs bis zum Rebooting eines Servers oder Starten eines neuen Services.

AppManager Suite unterstützt auch Applikationen, die direkt mit «high availability» verbunden sind, wie Microsoft Cluster Server (MSCS), der für das Management von verschiedenen Knoten in einem Windows-Server-Cluster verantwortlich ist.

Durch die modulare Architektur der AppManager Suite ergibt sich ein einzigartig aufgebautes Applikations- und Server-Management-Werkzeug, das sich durch Standardtechnologien, wie Visual Basic und Perl, jeglichen Geschäftsbedürfnissen anpassen lässt. AppManager Suite liefert ausserdem eine robuste, Mandanten-fähige Rapport-Infrastruktur, die mehr als fünfzig Rapport-Schablonen und vielfältige 3-D-Grafiken enthält.

ete-hager ag  
 Bielstrasse 26  
 Postfach 381  
 CH-3250 Lyss  
 Tel. 032 384 44 88  
 E-Mail: info@ete-hager.ch  
 Homepage: www.ete-hager.ch  
 Homepage: www.netiq.com/

**Wi-Fi-Initiative**

Eine neue Initiative soll die Verbreitung von Wireless-Applikationen beschleunigen: Sybase hat eine 25-Millionen-Dollar-Initiative gestartet, um die Entwicklung und Nutzung zuverlässiger, kostengünstiger Wi-Fi-Anwendungen (Wireless Fidelity) zu fördern. Dabei wird Sybase mit führenden Forschungsuniversitäten und Industriepartnern zusammenarbeiten. Ziel der Initiative ist es, noch vorhandene Hindernisse bei der Entwicklung mobiler «Always-available»-Applikationen zu beseitigen und den Unternehmen zu helfen, das volle IT-Potenzial auch mobilen Mitarbeitern zu erschliessen. Wi-Fi ist das Zertifikationslogo der internationalen Wi-Fi-Alliance. Es wird drahtlosen Produkten verliehen, die dem Standard IEEE 802.11 des Institute of Electrical and Electronics Engineers genügen und so die Zusammenarbeit von Systemen unterstützen. Ziel ist es, Nutzer untereinander und mit dem Internet zu verbinden ohne Restriktionen durch Drähte, Kabel und Festverbindungen. Sybase wird im ersten Schritt

ein Netz von Wi-Fi-Kompetenzzentren aufbauen. Eines davon wird im Forschungs- und Technologiepark der University of Waterloo residieren, einer der berühmtesten technologischen Forschungsinstitutionen der Welt. Ausserdem wird Sybase mit seinen Kunden und seinem Netz von über 1000 Partnern zusammenarbeiten, um die Entwicklung datenbankgestützter Lösungen für mobile Endgeräte zu beschleunigen. Eine gemeinsame globale Marketingkampagne soll die Vorteile der Wi-Fi-Technologie noch stärker ins Bewusstsein rücken.

Analysten sagen der Wi-Fi-Industrie ein jährliches Wachstum von rund 30% voraus. Allerdings sehen schätzungsweise 30% der Entscheidenden in Unternehmen noch signifikante Hindernisse beim Einsatz von Wi-Fi, insbesondere wegen inkonsistenter Verbindungsmöglichkeiten, geringer Netzsicherheit, zu kurzen Betriebszeiten der Batterien, einem Mangel an zuverlässigen mobilen Applikationen sowie einer nicht für drahtlose Lösungen geeigneten Technologie-Infrastruktur.

Sybase (Schweiz) GmbH  
Binzmühlestrasse 15  
CH-8050 Zürich  
Tel. 01 308 64 01  
Fax 01 308 63 99  
E-Mail: igor.ivljanin@sybase.com  
Homepage: www.sybase.com

### Java für Games

Sun Microsystems schafft die neue Game Technologies Group unter der Leitung von Chris Melissinos, Chief Gaming Officer, und stösst damit in den milliardenschweren Markt für Network Gaming vor. Die Game Technologies Group wird Java-basierte Lösungen für den Einsatz auf den unzähligen, in Netzwerken verbundenen Desktops, Konsolen und mobilen Geräten entwickeln und der Videogame-Industrie verfügbar machen.

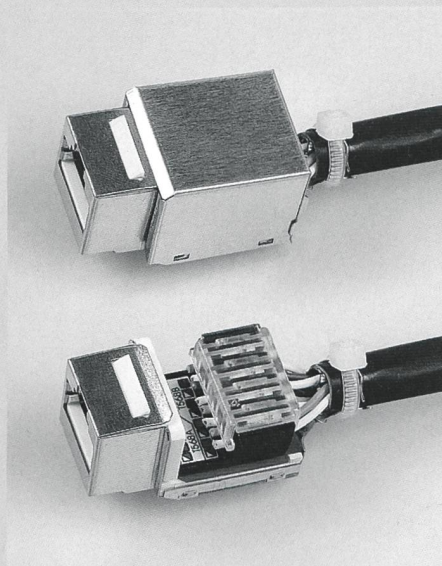
Sun Microsystems (Schweiz) AG  
Javastrasse 2  
Hegnau  
CH-8604 Volketswil  
Tel. 01 908 90 00  
Fax 01 908 90 01  
E-Mail: kuensang.chopathar@sun.com  
Homepage: www.sun.ch

### PSI-Lösung im Siemens mobilen OSS-Partner-Programm integriert

Siemens Information and Communication Mobile (Siemens mobile) und die Berliner PSI AG werden künftig im Rahmen des Siemens mobile OSS-(Operations Support System)Partner-Programms zusammenarbeiten. Das von Siemens mobile vorgestellte Partner-Programm liefert Mobilfunkbetreibern kundenspezifische OSS-Lösungen für GSM-, GPRS- und UMTS-Netze aus einer Hand. Die Betreiber erhalten damit Zugang zu einem breiten Spektrum flexibler Betriebs- und Servicelösungen führender OSS-Lieferanten und können davon ausgehen, dass diese Lösungen von Siemens mobile vorintegriert und im Gesamtsystem unterstützt werden.

PSI AG  
Glatt Tower  
Postfach  
CH-8301 Glattzentrum  
Tel. 01 832 19 19  
Fax 01 832 19 20  
E-Mail: office@psia.ch  
Homepage: www.pspenta.ch

### ITplus® Category 6



Das ITplus®-Sortiment für ADSL und ISDN wird durch ein ITplus®-Category-6-System erweitert, das die Wünsche der Planer, der Installateure und der Endkunden erfüllt. Es bietet eine komplette End-to-End-Lösung zu einem Top-Preis-Leistungs-Verhältnis. Das ITplus®-Category-6-System ist wie die hunderttausendfach bewährte ITplus®-Anschlussdose enorm leistungsfähig und installationsfreund-

lich. Man kann die Komponenten einfach, bequem und ohne spezielle Werkzeuge installieren. Nach erfolgter Installation wird das System mit den bekannten Methoden ausgemessen (betreffend Geräte, Messadapter und Prüfstrecke). Dabei bietet ITplus®-Category-6 so viel Reserve, dass beim Einzug der Kabel oder bei der Aufschaltung der Steckerbuchsen nicht jeder kleinste Installationsfehler bereits zu einem «Fail» bei der Messung führt und deshalb neu aufgeschaltet oder sogar neu eingezogen werden muss. ITplus®-Category-6 vereint alle Vorteile, die der neue Standard ISO 11801/Kategorie 6 mit sich bringt: Größere Bandbreiten, höhere Sicherheit und Rückwärtskompatibilität zu Category 5/2002.

Das Herzstück des Systems – die RJ45-Buchse – ist wie alle bisherigen ITplus®-Komponenten vom Unternehmen Kontakt Systeme selber entwickelt worden.

Kontakt Systeme  
Jägersteg 2  
CH-5703 Seon  
Tel. 062 769 79 00  
Fax 062 769 79 80  
E-Mail: telematik@cosy.ch  
Homepage: www.cosy.ch

„Wellnessurlaub,  
so wie ich ihn will ...“

www.mein-wellnesshotel.com

Die Plattform für Wellness-  
hotels der gehobenen Klasse  
in Österreich, Deutschland, Südtirol  
und der Schweiz ...

www.mein-wellnesshotel.com

JETZT aktuell IM INTERNET!

**NEU: Finden Sie jetzt auch Hotels mit medizinischem Schwerpunkt**

Internet-Produktionen von © FELDKIRCHER Medienpartner + conneXion internet agency | call 0043.5224.51500 | office@mein-wellnesshotel.com | Fotos: LAB-NetzorX, Peter Jirmann

Was unterscheidet Sie eigentlich von Ihrem Mitbewerber?

**himmelgelb**  
unternehmensmedien



www.himmelgelb.ch